

Technisches Datenblatt

## TP600

### PREMIUM FUGENDICHTBAND

ILLMOD 600

31-10-2024 / V 3

#### Beschreibung

Dieses Premium-Fugendichtungsband hat sich seit 1965 in der schlagregensicheren und dampfdiffusionsoffenen Abdichtung von Fugen und Anschlüssen im Hochbau bewährt. Dabei hat es hohe Bewegungsreserven und kann Fassadenfugen von bis zu 40 mm sicher witterungsbeständig abdichten – dafür steht "illmod Protection".

#### Eigenschaften und Hauptvorteile

- Für stark beanspruchte Fugen
- Beanspruchungsgruppe BG1 (DIN 18542)
- Starke Komprimierung für hohe Schlagregendichte
- über 600 Pa und dauerhafte UV-Beständigkeit
- Dampfdiffusionsoffen: Austrocknung der Fuge ist gewährleistet.

#### Lieferform: vorkomprimierte Scheiben in Kartons

Artikel-Nr.	Artikel-Nr.	Abmessung	Rollenlänge [m]	Rollenanzahl im Karton	Gesamtlaufmeter im Karton
anthrazit	grau	Fugentiefe/Fugenbreite von...bis...mm			
300895	-	10/1	18,4	30	552,0
300901	-	8/2	12,5	37	462,5
300902	301071	10/2	12,5	30	375,0
300903	-	15/2	12,5	20	250,0
300904	-	20/2	12,5	15	187,5
318768	301076	10/3	10,0	30	300,0
300911	-	15/3	10,0	20	200,0
300912	301075	20/3	10,0	15	150,0
318778	318924	12/3-7	8,0	25	200,0
318786	318930	15/3-7	8,0	20	160,0
318792	318936	20/3-7	8,0	15	120,0
300927	301085	15/5-10	5,6	20	112,0
300928	301086	20/5-10	5,6	15	84,0
300932	301089	15/7-12	4,3	20	86,0
300933	301090	20/7-12	4,3	15	64,5
300939	301094	20/8-15	3,3	15	49,5
300941	301095	30/8-15	3,3	10	33,0
392078	392081	20/10-18	4,5	10	45,0
392079	-	25/10-18	4,5	8	36,0
392080	-	30/10-18	4,5	8	36,0
301011	301147	30/13-24	5,2	10	52,0
301012	-	40/13-24	5,2	7	36,4
301020	301157	35/17-32	4,0	8	32,0

## Technisches Datenblatt

# TP600

## PREMIUM FUGENDICHTBAND

### Lieferform: vorkomprimierte Scheiben in Kartons

301018	-	40/17-32	4,0	7	28,0
318907	319006	40/22-40	2,7	7	18,9

### Technische Information

Brandverhalten	DIN 4102	B1, schwer entflammbar
Brandklassifizierung	DIN EN 13501-1	B-s1-d0, schwer entflammbar
Schlagregendichtheit	DIN EN 18542	≥ 600 Pa für den angegebenen Einsatzbereich, fremdüberwacht durch MPA Bau Hannover.
Wasserdampfdiffusion	Sd-Wert	< 0,5 m
Luftdurchlässigkeit	DIN 18542	$a < 1.0 \text{ m}^3 / [\text{h} \cdot \text{m}^2 \cdot (\text{daPa})^{2/3}]$
Schalldämmung	EN ISO 717-1, EN ISO 10140	R s,w bis zu 52 dB
UV-Stabilität		gegeben
Wärmeleitfähigkeit	DIN EN 12667	$\lambda = 0,0468 \text{ W/mK}$
CE-Kennzeichnung	ETA 05/0058	ja
Emissionsklassifizierung		EC1Plus
Lagertemperatur		+1°C bis +20°C
Kompatibilität mit herkömmlichen Baustoffen	DIN 18542	keine Korrosionserscheinungen bei Eisen, Zink, Stahl, verzinktem Blech, Aluminium und Kupfer; keine schädlichen Wechselwirkungen bei Beton, Porenbeton, Ziegel, Kalksandstein, PVC-hart, Plexiglas und Holz; weitere Materialien auf Anfrage
Material		Offenzelliger imprägnierter Polyurethan-Weichschaumstoff. TP600 wird ohne halogenhaltige Flammschutzmittel, lösemittelfrei und nicht unter der Verwendung von HFCKW/FCKW/CKW hergestellt.

### Verarbeitung

1. Die Planung der Fugendimension hat nach den Vorgaben des RAL Leitfadens zur Montage und den allgemeinen technischen Richtlinien zu erfolgen.
2. Banddimension entsprechend der Tabelle wählen. Das überkomprimierte Anfangs- bzw. Endstück abschneiden. Beim Ablängen des Bandes mindestens 2 cm/m dazu geben. Bei senkrechten Fugen mit der Verlegung unten beginnen. Die Bandenden werden stumpf gestoßen.
3. Das Band ist auf geeignete Haftflächen aufzukleben.
4. Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3° Abweichung). Das Band aus technischen Gründen mind. 2 mm von der Vorderkante der Fugenflanke nach innen verlegen.
5. Nasse Fugen können die, als Montagehilfe dienende, Selbstklebung neutralisieren. In diesem Fall kann TP600 bis zur Aufgehzeit mit Keilen fixiert werden (Bild 2).
6. Bei Verarbeitung mit Farben, Beschichtungen, Dichtstoffen, Natursteinen bitte Verträglichkeit anfragen.
7. TP600 nicht um die Blendrahmenecke führen, sondern stumpf stoßen (Bild 1+3). Den flächenbündigen Übergang des Kreuzstoßes zwischen senkrechtem und waagrechtem Fugenband beachten (Bild 4).
8. Bei der Montage von Fertigteilen ist mit Abstandhaltern zu arbeiten, um ein Überkomprimieren des illmod-Bandes zu verhindern.
9. Die Selbstklebung ist bei waagerechter Verlegung nach unten einzulegen.

Technisches Datenblatt

## TP600

### PREMIUM FUGENDICHTBAND

#### Anwendung

##### Vorbereitung

1. Zur Verlegung werden Maßband, Spachtel, Schere, Messer und evtl. Holzkeile benötigt.
2. Bei Temperaturen über 20°C ist das Band auch auf der Baustelle kühl zu lagern. Bei Temperaturen unter 8°C ist das Band auch auf der Baustelle möglichst auf Raumtemperatur zu halten. Hohe Temperaturen beschleunigen das Aufgehenverhalten und tiefe verzögern dieses.
3. Die Mauerlaibung grob von Bauschmutz und Mörtelresten reinigen. Im Abdichtungsbereich sind die Mauersteinfugen bündig mit Mörtel abzustreichen;
4. Den Blendrahmen seitlich reinigen
5. In breiten Fassadenfugen mit stark saugenden Untergründen ist vor Einbau von TP600 ein Hydrophobieren der Fugenflanken zu empfehlen.

#### Bitte beachten

Restrollen in geöffneten Kartons beschweren, um ein seitliches Aufgehen (Teleskopieren) der Rollen zu vermeiden. Das Band kann überputzt-/ überstrichen werden.

##### Verträglichkeiten:

illbruck Dichtstoffe auf Silikon-, Acrylat- und Hybridbasis sind mit dem Band verträglich. Weitere Verträglichkeiten können bei uns angefragt werden. Das Band darf nicht mit lösemittelhaltigen oder aggressiven Chemikalien in Verbindung gebracht oder gereinigt werden. Die Verträglichkeit ist bei der Beschichtung mit Farben testen. Mindestfugenbreite für Fenster-/ Türanschlussfugen: um das Herausexpandieren des Fugendichtungsbandes zu vermeiden sind bei Anschlussfugen bestimmte Mindestfugenbreiten einzuhalten. Je nach Material und Größe liegen diese zwischen 6 und 10 mm. (Anhaltswerte aus dem RAL Leitfaden zur Montage - Tabelle 6.6)

##### Hinweis:

Vermeiden Sie das Hinterlaufen von Schlagregen an den Fugenflanken. Unbehandeltes Holz oder saugfähige und poröse Oberflächen müssen vor dem Verlegen der Bänder vor eindringendem Wasser geschützt werden. Das Band nicht teilweise mit Folien oder Dichtstoffe versiegeln.

#### i3-Garantie

##### "i3" Zusatzgarantie

Die Garantie gilt für den Bauherrn hinsichtlich der Luftdichtigkeit, Schlagregendichtheit und der wärmedämmenden Verfüllung der Fensterfuge: Erfüllt das System diese Eigenschaften nicht, übernimmt tremco illbruck in den ersten 5 Jahren nach Auslieferung des Produkts an den Verarbeiter die Ersetzungskosten zu 100%. Vom 6. -8. Jahr 60% und vom 9.-10. Jahr 20%. Der Bauherr hat tremco illbruck die Fertigstellung der Einbauarbeiten innerhalb 1 Monats anzuzeigen und die Lieferscheine zu den i3-Produkten vorzulegen. Die detaillierten Garantiebedingungen und ein Formblatt für die Fertigstellungsmeldung sind unter "Downloads" auf dieser Seite oder unter [www.illbruck.com/de\\_DE/i3](http://www.illbruck.com/de_DE/i3) abrufbar.

#### Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).

Technisches Datenblatt

**TP600**

**PREMIUM FUGENDICHTBAND**

## **Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen**

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de)

## **Technischer Kundendienst**

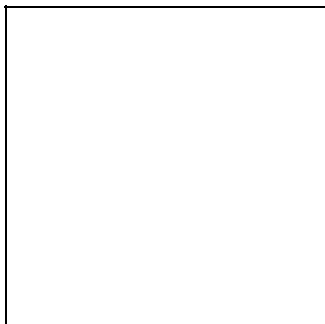
Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung

Technisches Datenblatt

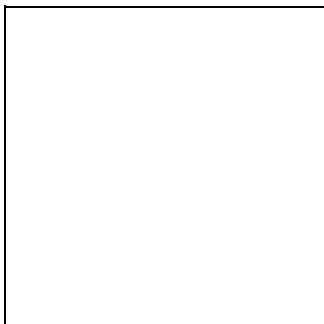
## TP600

### PREMIUM FUGENDICHTBAND

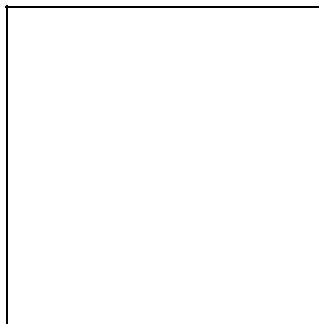
#### Anwendungsbilder



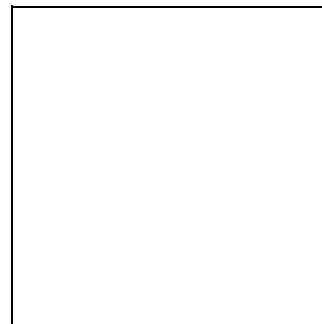
1. Bild: Eckauslegung bei der Fenstermontage



2. Bild: Stumpfstoß im Massivbau



3. Bild: Kreuzfuge



4. Bild: Stumpfstoß bei der Fenstermontage

#### Zertifizierungen